

Lesbenwohnprojekt Wüstenbirkach!



In Unterfranken, 25 km westlich von Coburg, liegt ein altes Hofgut, - Rest eines fränkischen Landsitzes aus dem 16. Jahrhundert – das seit über 25 Jahren von Lesben bewohnt wird: Ein Projekt der SAPPPhO-Frauenwohnstiftung.

8 Frauen – die sich in der Nähe zur Gründung des Vereins SAFIA e.V. getroffen hatten – erwarben 1986 das alte Gut, und stifteten später ihre Wohnungen an den Verein SAFIA e.V. der sie 1997 auf die SAPPPhO Stiftung übertrug.

Zunächst galt es, das heruntergekommene Gut zu sanieren: 5 ha Landfläche bestehend aus Obstwiesen, Karpfenteich, Hühnerstall, Gemüse- und Kräutergärten, zwei Katzen, fünf Hühnern, unzählbaren Vögeln. Wohnungen wurden im Lauf der Jahre individuell ausgebaut, eine eigene Quelle erschlossen.

Hier wird Ökologie gelebt: Für das Abwasser gibt es eine Drei-Kammer-Klärgrube und eine Schilfkläranlage. Letztere schafft ein Bewusstsein für die Art der Abfälle, die über WC oder Waschbecken entsorgt werden dürfen. Kompostieren von organischem Material ist Usus, die Leerung einer Restmülltonne alle 14 Tage ausreichend. Ein Grasdach über der Wohnung im ehemaligen Schweinestall blüht, wächst und gedeiht.



In den verschiedenen Häusern des Hofgutes gibt es acht großzügig gestaltete separate Wohneinheiten, Gemeinschaftsräume mit großer Küche, Gästinnenzimmer, Sauna und Werkstatt und einen großen alten Weinkeller. Die Gebäude wurden mit viel Eigenarbeit renoviert und ausgebaut. Es gibt sowohl Mietwohnungen als auch Wohnungen, die die Stifterinnen mit Nießbrauch bewohnen.

Alle zusammen bilden eine so genannte „Bruchteils-gemeinschaft“ die ähnlich wie eine Wohnungseigentümerinnen-Gemeinschaft funktioniert. Die Hausverwaltung liegt in den Händen einer Mitbewohnerin, über Finanzfragen entscheiden alle gemeinsam.

Der große Garten wird sowohl gemeinschaftlich genutzt wie auch in Parzellen individuell bewirtschaftet. Ca 2,3 ha Felder und Wiesen sind verpachtet.

Lestopia? In Wüstenbirkach haben real existierende Frauen versucht ihre Utopie zu leben, versuchen es Tag für Tag neu. Natürlich gab und gibt es Fluktuation: Von den ursprünglichen Gründerinnen lebt nur noch eine in Wüstenbirkach. Veränderung der Lebensumstände, Alter und Gebrechlichkeit, Tod, all das waren Gründe, die zu einem Wechsel führten.

Zurzeit ist eine Wohnungen mit 60qm im Haupthaus zu vermieten:.. Sie ist mit Holzfenstern, Dielenböden, Gastherme, zwei Holzöfen und einer eingebauten Küche ausgestattet.



Und da gibt es noch das Dachgeschoss im Fachwerkhaus! Mit Dachgauben und Balkon, gerade neu errichtet. Es wartet auf Frau(en), die sich darunter eine ca. 100 qm große Wohnung ausbauen wollen.

Von hier aus hat frau den Blick frei in alle Himmelsrichtungen vor allem ins Tal der Weisach und auf das Bergdorf Altenstein mit seiner Burg.

Weitere Informationen: unter www.sappho-stiftung.de oder SAPPHO Frauenwohnstiftung Walter-Ballhause-Str. 5, 30451 Hannover

Oder direkt vor Ort: Susanne Becker: 09532-980 71 62 beckersue@t-online.de